

Nationalpark

Schon der Beschlussvorschlag der Verwaltung, sich gegen den Nationalpark auszusprechen, ist nicht gerade ausgewogen, sondern gibt schon die Richtung vor.

Hier geht es aber um eine Entscheidung des Stadtrates, was soll da so ein Beschlussvorschlag?

Die Meinung von uns LINKEN ist klar.... Für den Nationalpark.

Es besteht hier die einmalige Chance Natur ohne großen Menscheneingriff zu genießen. Aber natürlich wird in Warstein wieder alles nur durch die Forstbrille gesehen.

Erholung, Tourismus spielt alles keine Rolle, Hauptsache die Forstwirtschaft wird nicht eingeschränkt.

Ähnlich wie bei den WKA am Rennweg, versucht hier BM Schöne durch sein Vorpreschen, Fakten zu schaffen.

Wenn man sich mal mit bestehenden Nationalparks beschäftigt, sieht man, dass hier Erfolgsgeschichten geschrieben wurden.

Der Nationalpark Eifel z.B. hat für viele Arbeitsplätze, Tourismuszuwachs und Einnahmen für die umliegenden Gemeinden gesorgt!

Der Park im Bayerischen Wald, sicher noch besser vergleichbar, mit dem Arnsberger Wald, besteht seit 1970 und hat Kyrill und Borkenkäfer überstanden.

Auch ohne menschlichen Eingriff hat sich die Natur die Kalamitätsflächen zurückgeholt.

Der Wald ist dort nicht tot, wie ja hier gerne mal behauptet wird!

Da ja wahrscheinlich etliche WKA demnächst große Teile des Arnsberger Waldes verschandeln werden, wäre ein Nationalpark Arnsberger Wald zumindest ein kleiner Ausgleich, wo man noch Natur, ohne Industrieanlagen genießen kann!